

Die Einführung eines gruppenweiten Risikomanagementsystems

Professor Dr. Meinrad Dreher, LL.M.

Vortrag bei dem Kolloquium Versicherungs- und Finanzmathematik

Hannover, 23. Januar 2014



Gliederung

- I. Die Grundlagen**
- II. Die Elemente des gruppenweiten Risikomanagements**
- III. Das gruppenweite Berichtswesen**
- IV. Die gruppenweite Risikostrategie**
- V. Die Gruppenleitlinien**

I. Die Grundlagen (1)

- **Versicherungsaufsichtsrecht nach Solvency II**
 - **Prinzipienorientierung**
 - **Materialität**
 - **Proportionalität**
 - **Risikoorientierung**
 - **Prozessorientierung**
 - **Ökonomisierung**
 - **Mathematisierung**
 - **it all ends up with law**

I. Die Grundlagen (2)

- **Gruppenaufsicht**
 - **Gruppenbegriff**
 - **Gruppenvielfalt**
 - **Gruppenanforderungen**

I. Die Grundlagen (3)

- **Gesellschafts- und Konzernrecht**
 - Konzernbegriff
 - Verhältnis von Aufsichts- und Gesellschaftsrecht
 - Koordinationsansätze
 - *ultra posse nemo obligatur*
 - Regelungsbedarf

II. Die Elemente des gruppenweiten Risikomanagements

- **Art. 44 Abs. 1 UA 1, Art. 44 Abs. 4 und Art. 246 Abs. 1 UA 2 Solvency II-RiLi:**
 - „Die Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmen verfügen über ein wirksames Risikomanagementsystem, das die Strategien, Prozesse und Meldeverfahren umfasst, die erforderlich sind, um die eingegangenen oder potenziellen Risiken kontinuierlich auf Einzelbasis und aggregierter Basis sowie ihre Interdependenzen zu erkennen, zu messen, zu überwachen, zu managen und darüber Bericht zu erstatten.“
 - „Die Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmen schaffen eine Funktion „Risikomanagement“, die so strukturiert sein muss, dass sie die Umsetzung des Risikomanagementsystems erleichtert.“
 - „... werden Risikomanagement- und interne Kontrollsysteme sowie das Berichtswesen in allen Unternehmen, die ... in die Gruppenaufsicht einbezogen sind, einheitlich umgesetzt, damit Systeme und Berichtswesen auf Ebene der Gruppe kontrolliert werden können.“



III. Das gruppenweite Berichtswesen

- **Konsistentes Gruppenberichtswesen**
- **Inkonsistente Rechtsgrundlagen**
 - Einführung des gruppenweiten Berichtswesens
 - Gruppenweiter Informationsaustausch

IV. Die gruppenweite Risikostrategie

- **Einwirkung auf gruppenangehörige Unternehmen**

- **Rechtliche Grenzen**

V. Die Gruppenleitlinien

- Ziel
- Inhalt